

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung**

### **öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Jugendhilfeausschuss	23.04.2013
Sportausschuss	28.05.2013
Ausschuss Schule und Weiterbildung	03.06.2013

### **Kölner Mitgliedschaftsmodell im Offenen Ganzttag an Grundschulen**

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 12.03.2013 bittet Frau Schultes in Anlehnung an einen vorgedruckten Zeitungsartikel um Beantwortung folgender Fragen zum „Kölner Mitgliedsmodell“ im Offenen Ganzttag an Grundschulen.

1. Wie bewertet die Verwaltung dieses Modell?
2. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, das Modell stärker in den Schulen zu implementieren (z.B. Schulpost)?
3. Welche Lösung gibt es, wenn vor Ort mehrere Vereine im Einzugsbereich einer Schule tätig sind?

Im Folgenden nimmt die Verwaltung zu den Fragen Stellung:

#### Zu 1.:

Durch die Einführung der Offenen Ganzttagsschule (OGTS) ist es für Sportvereine schwierig geworden, Kinder- und Jugendsportangebote außerhalb von schulischen Veranstaltungen wie der OGTS in bisherigem Umfang anbieten zu können bzw. entsprechende Teilnehmer/Innen zu erreichen (einerseits verringerte Anzahl von zur Verfügung stehenden Hallenzeiten, andererseits durch OGTS-Angebote besetzte Nachmittage). Das bezieht sich sowohl auf allgemeine Sport- und Bewegungsangebote als auch auf solche im Bereich des sportart-spezifischen Nachwuchs-(Leistungs-) Sports.

70 Sportvereine kooperieren mit offenen Ganzttagsschulen im Primarbereich und führen Sport- und Bewegungsangebote im Rahmen des Ganztagsprogramms durch. Der Versorgungsquote des Ganztags entsprechend werden damit 70% aller Grundschüler/innen erreicht. Darüber hinaus fungieren 3 Sportvereine unmittelbar als Ganzttagsträger von insgesamt 12 offenen Ganzttaggrundschulen.

Um den Schülerinnen und Schülern neben dem schulischen AG-Angebot zusätzlich eine Plattform dafür zu bieten, Vereinssportangebote kennenzulernen, wird derzeit ein „Mitgliedschaftsmodell“ erprobt. Um eine abschließende Bewertung vorzunehmen, bleibt zunächst die Evaluation des Projektes abzuwarten.

#### Zu 2.:

Das Kölner Mitgliedschaftsmodell im Offenen Ganzttag an Grundschulen im Sportspiel Handball ist an den Projektstandorten (Dünnwald, Dellbrück, Longerich und Lindweiler) bisher sehr

erfolgreich angelaufen. Nach Ablauf der Projektphase (01.02.2012 – 31.01.2014) wird unter Berücksichtigung der über den Projektverlauf anzufertigenden Evaluation u.a. in Abstimmung mit den beteiligten Ministerien entschieden, ob das Modell etabliert werden kann. Sollte dem so sein, würde ein vom StadtSportBund Köln e.V. / Sportjugend Köln im Rahmen des Projekts zu entwickelnder Handlungsleitfaden für Schulen und Vereine zur Verfügung gestellt, der dann, nach Abschluss der Projektphase, veröffentlicht und allen Akteuren im Ganztags-Schulleitungen, Träger- und Sportvereinen - vorgestellt würde.

Zu 3.:

Da sich das o. g. Mitgliedschaftsmodell derzeit noch in der Erprobungsphase befindet, wird eine Bewertung von evtl. Problemen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vorgenommen. Die Verwaltung verweist in diesem Zusammenhang auf die geplante Evaluation (siehe oben).

Gez. Dr. Klein